Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Bad Windsheim, St		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09575112	
Landkreis	Neustadt a.d. Aisch		
Regierungsbezirk	Mittelfranken		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	„Lenkersheim“,“ Wiebelsheim“, „Oberntief“, „Erkenbrechtshofen“, „ Humprechtsau“,
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	HRB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 14.01.2019

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
	Nordheim a.Main	09675155	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	OT Humprechtsau: Das FTTH-Erschließungsgebiet wird bis zum Glasfaserverteiler (Gf-NVt) mit Glasfaserkabel an den Netzknoten Bad Windsheim angeschlossen und wird über ein passives optisches Netz (PON) versorgt. Hierzu wird die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom über die Aggregationsebene hergestellt. Zur Realisierung werden außerdem im Erschließungsgebiet bestehende FTTH-Bereiche der Stadtwerke Bad Windsheim angemietet. übrige OTe: Zu den Kabelverzweigern (KVz) 9841 A10 (Mitversorgung A510, A101), A16 (Mitversorgung A161), A115, A131, A215 und A311 und im Ortsneth 9846 A4 wird Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoor-Technik in den Multifunktionsgehäusen installiert und die Anbindung an das IPBackbone der Telekom hergestellt. Ab DSLAM erfolgt die Versorgung über bestehende Kupferanschlussleitungen.		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	09.03.2016				(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja				(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	9	(Mbit/s)	343
	50	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	60
	100	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	24
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					24
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)			06.2018		(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	**FTTC**	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	
	Bitstromzugang	
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTX/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	
	Zugang zu Backhaulnetzen	
	Satelitenplattform	
	Bitstromzugang	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	10310	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	270	(Meter)
	Leerrohr	7060	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	33900	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	7	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON		(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.	ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Legende:

Erschließungsgebiete_Umgrenzung

Erschließungsgebiete_Fläche

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
2			
1			

Fördersteckbrief

Telekommunikation
Markierungen Erschließungsgebiete FV_II

OT Wiebelsheim, Oberntief, Unterntief, Erkenbrechtshofen, Berolzheim, Rüdisbronn, Humprechtsau, Lenkersheim

Datum:	05.11.2019		
Name:	Gabler		
Maßstab:	1 : 2000	Blatt-Nr.:	1 / 1

STADTWERKE BAD WINDSHEIM

Vorm Rothenburger Tor 2
91438 Bad Windsheim
Tel.: 09841/404-71
Fax: 09841/40478

Speicherpfad: \\BIA-FILE\Fileserver\Z_Zeichnungswesen\Projekte\Telekommunikation\FV_II\8898_Bad Windsheim\2019-03-12_Planunterlagen\2019-11-05 an Arch für Digitalisierung\DWG\2019-11-05_BIA_FV8_Kartu_Förderstecktrief.dwg